

CANADIAN TRADE OFFICES

Officials of the Canadian Department of Trade and Commerce at INTERZUM will be pleased to answer inquiries. Information is also available from any of the following Canadian trade offices.

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND/GERMANY

Der Handelsrat
Kanadisches Generalkonsulat
5320 Bad Godesberg
Kennedy-Allee 35
Tel.: 76595

Der Generalkonsul
Kanadisches Generalkonsulat
4000 Düsseldorf 1
Königsallee 82
Tel.: 32-05-25

Der Generalkonsul
Kanadisches Generalkonsulat
2000 Hamburg 36
Esplanade 41-47
Tel.: 351805

BELGIEN/BELGIUM

Conseiller commercial
Ambassade du Canada
35, rue de la Science
Bruxelles 4
Tel.: 13.38.50

FRANKREICH/FRANCE

Ministre-Conseiller
(Affaires Économiques et Commerciales)
Ambassade du Canada
35, avenue Montaigne
Paris 8^e
Tel.: BALzac 99-55

Hall 5 Aisle G Stand 8



canada interzum

3 1761 11969210 1

039



It is my pleasant duty to welcome you to the Canadian Exhibit at INTERZUM in Cologne, June 22-25.

Visitors will see a variety of hardware and components, wood products, furnishings and finishes for home and commercial applications.

This brochure briefly describes the range of products Canada has to offer. Representatives of the Canadian Department of Trade and Commerce will be in attendance to answer inquiries and take orders.

Information on the many quality products and services available from Canada can be obtained at any time from this office or any of the other Canadian trade offices in Europe.

We look forward to seeing you at the Canadian Exhibit where we believe you will gain a new awareness of Canada's capabilities in the hardware and wood products fields.

G. A. Browne

G. A. Browne
Consul General
Canadian Consulate General
Königsallee 82
4 Dusseldorf 1, West Germany
Tel.: 32-05-25

Published by authority of the Hon. Robert H. Winters
Minister of Trade and Commerce, Ottawa, Canada

KANADISCHE HANDELSVERTRETUNGEN

Beamte des Kanadischen Handelsministeriums sind auf der INTERZUM anwesend und zu weiteren Informationen bereit. Informationen sind auch folgenden Kanadischen Handelsvertretungen.

GROSSBRITANNIEN/BRITAIN

Minister (Commercial)
Office of the High Commissioner
for Canada
1 Grosvenor Square
London, W.1
Tel.: MAYTel: 9492

ITALIEN/ITALY

Consigliere Commerciale
Ambasciata Canada
Via G. B. De Rossi 27
Roma
Tel.: 864-327

NIEDERLANDE/NETHERLANDS

Handelsattaché
Canadese Ambassade
Sophialaan 5-7
Den Haag
Tel.: 41-15-11

ÖSTERREICH/AUSTRIA

Der Handelsrat
Kanadische Botschaft
Königsplatz
Ohre Donaustrasse 49/50
Postfach 130
Wien 1/8
Tel.: 23-32-32-34

SCHWEIZ/SWITZERLAND

Der Handelsrat
Kanadische Botschaft
Kirchenfeldstrasse 88
Bern
Tel.: 44-63-81

Halle 5 Gang G Stand 8

Gedruckt in Kanada auf kanadischen Papier durch die Abteilung für Papier, Holz und Holzprodukte, unter der Aufsicht von Roger Dubé, F.R.S.C., Direktor der Kgl. Kanadischen Staatsdruckerei.

Zusammengestellt durch das Handelsministerium, Ottawa (Kanada).

Printed in Canada on Canadian paper under the authority of Roger Dubé, F.R.S.C., Director of the Kgl. Kanadischen Staatsdruckerei.

Produced by the Department of Trade and Commerce, Ottawa, Canada.

Produced by the Department of Trade and Commerce, Ottawa, Canada.

Das auf dem Ausstellungsgelände gelegene Internationale Zentrum bietet Konferenzräume, die Dienste von Sekretariinnen und Übersetzern und die erforderlichen Fernmeldeeinrichtungen. Zweimal wöchentlich finden Empfänge für Geschäftsleute und Aussteller statt.

Versäumen Sie nicht, den Besuch der EXPO 67 in Ihrem Terminkalender vorzunehmen. Die in dieser Broschüre aufgeführten Vertreter Kanadas beraten Sie gern bei der Durchführung. Die Ausstellung schließt am 27. Oktober 1967.

Das auf dem Ausstellungsgelände gelegene Internationale Zentrum bietet Konferenzräume, die Dienste von Sekretariinnen und Übersetzern und die erforderlichen Fernmeldeeinrichtungen. Zweimal wöchentlich finden Empfänge für Geschäftsleute und Aussteller statt.

Versäumen Sie nicht, den Besuch der EXPO 67 in Ihrem Terminkalender vorzunehmen. Die in dieser Broschüre aufgeführten Vertreter Kanadas beraten Sie gern bei der Durchführung. Die Ausstellung schließt am 27. Oktober 1967.

günstigen Verhältnissen.

Das EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Das EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Das EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.



Die EXPO 67 als erste und grösste offizielle Weltausstellung in Nordamerika wurde am 28. April in Montreal, Quebec, eröffnet. Diese bedeutende und äusserst eindrucksvolle Ausstellung wird anlässlich des hundertjährigen Bestehens Kanadas von diesem Land veranstaltet.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

Die EXPO 67—ein Märchenland futuristischer Pavillons und Ausstellungsstücke sowie ein Spiegelbild menschlicher Leistung in Wissenschaft, Kunst und Industrie—wird von immer mehr Geschäftsleuten aus allen Teilen der Welt aufgesucht. Sie ist ein idealer Treffpunkt mit Vertretern der 70 teilnehmenden Nationen, ein Treffpunkt unter den denkbar günstigsten Verhältnissen.

TRADE REPRESENTATIVES OF 70 NATIONS AT EXPO 67

EXPO 67, the first and largest official world exhibition ever staged in North America opened in Montreal, Quebec, April 28. A major and most impressive exposition, it is being held in celebration of Canada's 100th birthday.

This 1967 World Exhibition—a wonderland of futuristic pavilions and exhibits reflecting the best of man's achievements in science, industry and the arts—is playing host to increasing numbers of businessmen from around the world. It is the perfect place to meet trade representatives of the more than 70 participating nations, and meet them in the most favourable of circumstances.

The special EXPO Business Development Bureau makes contacts for visiting businessmen with representatives of participating countries, Canadian government officials and industry leaders. The Bureau also arranges industrial tours of Canada.

An associated International Trade Centre on the EXPO site provides private conference rooms, stenographic, translation and communications facilities. Receptions are held twice a week for business visitors and exhibitors.

Make EXPO 67 a must on your 1967 business calendar. Any of the Canadian trade officials listed in this brochure will help to expedite travel and other arrangements. The Fair closes October 27, 1967.



CAH
TTC
6807-1

It is my pleasant duty to welcome you to the Canadian Exhibit at INTERZUM in Cologne, June 22-25.

Visitors will see a variety of hardware and components, wood products, furnishings and finishes for home and commercial applications.

This brochure briefly describes the range of products Canada has to offer. Representatives of the Canadian Department of Trade and Commerce will be in attendance to answer inquiries and take orders.

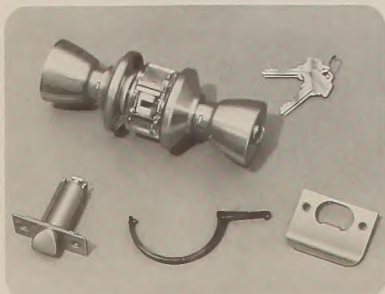
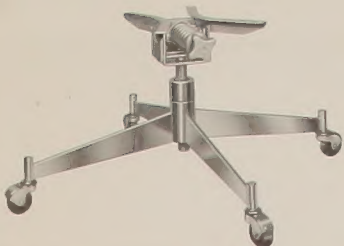
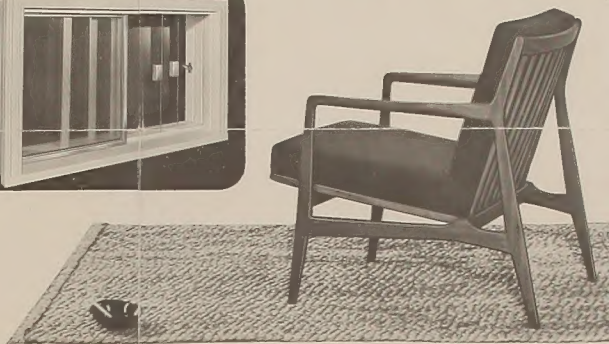
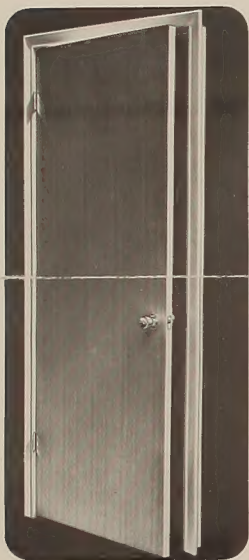
Information on the many quality products and services available from Canada can be obtained at any time from this office or any of the other Canadian trade offices in Europe.

We look forward to seeing you at the Canadian Exhibit where we believe you will gain a new awareness of Canada's capabilities in the hardware and wood products fields.

G. A. Browne

G. A. Browne
Consul General
Canadian Consulate General
Königsallee 82
4 Dusseldorf 1, West Germany
Tel.: 32-05-25

Herausgegeben auf Anordnung des Ministers für Handel und Gewerbe,
the Hon. Robert H. Winters, Ottawa (Kanada)



CANADIAN HARDWARE ADVANCES

The phenomenal growth of Canada's hardware industry in the past 10 years is a result of the demands of a thriving domestic market and increasing export sales.

Using modern production techniques in their plants, Canadian hardware manufacturers can supply these markets with competitively priced products of the highest quality.

New furniture hardware and control mechanisms, casters and rollers produced with polyurethane treads will attract the attention of buyers who visit the Canadian Exhibit at INTERZUM.

Maintenance-free vinyl-framed sliding patio doors and windows designed to reduce heating costs and expertly made for years of use are other fast-moving products that will appeal to discerning buyers. Decorative window blinds and accessories, which are completely fire resistant and excellent insulators against cold and heat, are also featured. The latest in cove mouldings and wall tiles, allowing greater scope in interior design, are other products displayed.

Canadian key-cutting machines and a new mechanism for installing handle grips on mattresses will increase production and profits for European manufacturers of these products.

Builders, suppliers and manufacturers in Britain, the Caribbean and the United States are already benefiting from Canadian hardware advances, and Canada's participation in INTERZUM will present an opportunity for European companies to sample these superior Canadian components and materials.

HARDWOODS AND SOFTWOODS FROM CANADA

Canadian hardwoods are tough enough to make floors for industrial buildings—where ruggedness is vital—beautiful enough to line the most aristocratic homes and priced within the range of any pocketbook.

Durable and decorative, Canadian birch and northern hard maple produce superior parquet floors which resist scuffing and wear almost as well as marble. Fine veneers of yellow birch, sugar maple and elm make superb furniture facings. Solid panels of western red cedar and knotty pine add versatility to construction and décor.

Canadian pre-finished or patterned plywood panels in hardwoods and softwoods are quick to install and are offered in a wide range of hues and finishes. These panels are popular in North America and meet the requirements of the most discriminating decorator. Builders and manufacturers readily recognize the labour-saving costs and profit potential of these decorative woods.

Louvered bi-fold cedar doors and woodframe windows—developed in North America, where nine out of ten homes are built of wood—are becoming increasingly popular with builders and decorators. More and more furniture manufacturers are using Canadian-machined wooden furniture components—ready for assembly and finishing. They save space, reduce shipping charges and avoid expensive warehouse costs.

Be sure to see this attractive collection of rich, Canadian hardwoods and softwoods for home or office being displayed in the Canadian Exhibit at INTERZUM.

NEUARTIGE BESCHLAEGE AUS KANADA

Das aussergewöhnliche Wachstum der kanadischen Eisenwaren-Industrie ist das Ergebnis eines bedarfsintensiven Inlandsmarktes und steigender Exporte.

Durch Anwendung modernster Herstellungsverfahren in ihren Werken können die kanadischen Eisenwarenfabrikanten ihre Absatzmärkte mit preisgerechten Artikeln höchster Qualität beliefern.

Neue Möbelbeschläge und Zubehör, Lenk- und Kugellrollen und Räder mit Polyurethan-Lauflächen werden sicher das Interesse der Besucher des kanadischen Standes auf der INTERZUM finden.

Rahmen für Verandaschiebetüren und -fenster aus Vinyl, die kaum Pflege erfordern und keine Kälte eindringen lassen, also Heizkosten sparen und eine fast unbegrenzte Lebensdauer haben, sprechen den anspruchsvollen Käufer an. Ausserdem werden dekorative Rollos mit Zubehör gezeigt, die hundertprozentig feuerfest sind und gegen Hitze und Kälte isolierend wirken. Des weiteren werden formgepresste Erzeugnisse und Wandfliesen gezeigt, die dem Innenarchitekten grössere gestalterische Möglichkeiten bieten.

Eine kanadische Schlüsselfräsmaschine und ein neues Gerät zum Anbringen von Griffen an Matratzen tragen zur allgemeinen Leistungssteigerung bei und erhöhen die Erfolgchancen für Hersteller derartiger Erzeugnisse.

Bauunternehmer, Zuliefer- und Herstellerfirmen in England und den USA bedienen sich bereits der Vorzüge kanadischer Eisenwaren. Durch die Teilnahme Kanadas an der INTERZUM wird nun auch den europäischen Firmen die Möglichkeit geboten, sich von der Qualität dieser Erzeugnisse zu überzeugen.

LAUB- UND NADELHOELZER AUS KANADA

Kanadische Laubhölzer sind so zäh, dass sie für Fussböden in Industriebauten verwendet werden können, wo Widerstandsfähigkeit erste Voraussetzung ist — und so schön, um ein Schmuck selbst für die vornehmste Wohnung zu sein. Dennoch ist ihr Preis für jeden erschwinglich.

So dauerhafte und dekorative Laubhölzer wie die kanadische Birke und der Felsenahorn eignen sich vorzüglich für erstklassige Parkettböden und sind in ihrer Trittfestigkeit fast mit Marmor vergleichbar. Feine Furniere aus Gelbbirke, Zuckerahorn und Ulme sind ideale Deckfurniere für hochwertige Möbel. Massive Platten aus Rot-Zeder und Murrayakiefer empfehlen sich als Bauhölzer und für die Inneneinrichtung.

Vorbearbeitete oder gemasterte Sperrholz-Vertäfelungsplatten aus Laub- und Nadelhölzern sind leicht anzubringen und in vielen Farbtonen und Verarbeitungsqualitäten lieferbar. In Nordamerika sind diese Platten sehr beliebt und erfüllen auch die Anforderungen des anspruchsvollsten Innenarchitekten. Überall haben Bauunternehmer und Herstellerfirmen die arbeitsparenden Vorzüge und die Erfolgchancen dieser dekorativen Hölzer erkannt.

Jalousietüren aus Zeder und hölzerne Fensterrahmen —in Nordamerika entwickelt, wo neunzig Prozent aller Häuser Holzhäuser sind—erfreuen sich bei Bauunternehmern und Innenarchitekten immer grösserer Beliebtheit. Immer mehr Möbelfabrikanten bedienen sich kanadischer Möbelbauteile, die nur noch zusammengesetzt und einer letzten Oberflächenbehandlung unterzogen werden müssen. Sie sparen Platz, verringern die Frachtkosten und erfordern keine hohen Lagerkosten.

Ein Besuch des kanadischen Standes auf der INTERZUM lohnt sich schon allein durch die dort gezeigte erstklassige Kollektion kanadischer Laub- und Nadelhölzer.